



Aktiv gegen Meeressmüll!

Meeresschutz geht nur gemeinsam!

Mit Akteuren aus Wissenschaft, Behörden, Öffentlichkeit und Bildung setzt EUCC-D Aktivitäten gegen die Belastung der Meeresumwelt durch Müll um. Dabei adressieren wir unterschiedliche Zielgruppen und bringen sie in spannenden Projekten zusammen!



Öffentlichkeit

EUCC-D informiert rund ums Thema Müll im Meer, u.a. mit einer **Wanderausstellung**, **Aufräumaktionen** an Stränden und Flüssen, **Ostsee-Aschern** entlang der Küste und der **Meeressmüllplattform**.



Alle Flüsse münden ins Meer!

Mit **Alles im Fluss?!** werden SchülerInnen fernab der Küste aktiv, um dem Mülleintrag von Land aus zu begegnen. Anknüpfend an eine Aufräumaktion am Fluss werden eigene Handlungsmuster überdacht, Ideen für nachhaltigere Lebensstile entwickelt und aktiv umgesetzt.

Gegen die Kippen-Flut

Zigarettenstummel zählen zu den häufigsten Müllfunden am Strand. In jedem Stummel können bis zu 4.000 toxische Stoffe enthalten sein, die sich im Meer lösen und im Wasser lebende Organismen schädigen können. Mit dem **Ostsee-Ascher** werden Raucher animiert ihre Kippen nicht achtlos in den Sand zu werfen.

Schule

Für Kinder und Jugendliche initiiert EUCC-D **Bildungsprojekte** zu Meer und Küste. Lehrkräfte und Multiplikatoren werden in **Fortbildungen** geschult und **Unterrichtsmaterialien** bereitgestellt.

Wissenschaft

Als Teil des **Spülsaum-Monitorings** in Mecklenburg-Vorpommern gewinnt EUCC-D Daten zur lokalen Müllbelastung und unterstützt den **Runden Tisch Meeressmüll** bei der Umsetzung nationaler Maßnahmen.

Mehr zu den Aktivitäten der EUCC-D unter meeresmuell.de

